



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 15 / 189. JAHRGANG / 2008

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 9. APRIL 2008

AMTLICHER TEIL

Nr. 414 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines/einer voll- oder teilbeschäftigten Gemeindearbeiters/-arbeiterin

Nr. 415 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 416 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 417 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 418 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 419 Verordnung der Landesregierung vom 2. April 2008 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Pillerseetal

Nr. 420 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Landeck über den Abschuss von Birkwild im Jahr 2008/2009

Nr. 421 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Landeck, mit der die Verordnung über den Abschuss von Birkwild im Jahr 2008/2009 geändert wird

Nr. 422 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Trankhütte II“ in der Gemeinde Roppen

Nr. 423 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Imst über eine Schulfreierklärung an der Volks- und Hauptschule Stams

Nr. 424 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 425 Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Arbeiter in landwirtschaftlichen Genossenschaften und deren Verbände

Nr. 426 Kundmachung der Tiroler Landesregierung betreffend den Gegenstand und die Bezugsquellen der bautechnischen Richtlinien laut den Anlagen 1 bis 8 der Technischen Bauvorschriften 2008 sowie der technischen Regelwerke, auf die in diesen bautechnischen Richtlinien Bezug genommen wird

Nr. 427 Verlautbarung des Werttarifes für Schlachtschweine im Monat April 2008

Nr. 428 Verlautbarung des Werttarifes für Nutzschweine im zweiten Vierteljahr 2008

Nr. 429 Widerruf eines offenen Verfahrens: Baumeisterarbeiten für die Funktionsadaptierung und Erweiterung von Schloss Lengberg in Nikolsdorf

Nr. 430 Offenes Verfahren: Abbruch und Entsorgung des Objektes Ehammer in Söll im Zuge der B 178 Loferer Straße

Nr. 431 Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten auf der L 231 Oberbergstraße

Nr. 432 Offenes Verfahren: Erneuerung der Rückhaltesysteme auf der Plansewerkbrücke im Zuge der B 179 Fernpassstraße

Nr. 433 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Landwirtschaftliche Lehranstalt Imst

Nr. 434 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Funktionsadaptierung und Erweiterung von Schloss Lengberg in Nikolsdorf

Nr. 435 Offenes Verfahren: Sanierung der Kundler Klamm für die Marktgemeinde Kundl

Nr. 436 Offenes Verfahren: Bautischlerarbeiten (Holz-/Holz-Alufenster) für den Neubau des Dorfzentrums Kappl

Nr. 437 Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten für den Neubau des Dorfzentrums Kappl

Nr. 438 Offenes Verfahren: Tischlerarbeiten (Türen) für den Neubau des Dorfzentrums Kappl

Nr. 439 Offenes Verfahren: Beschichtungsarbeiten für die Geisteswissenschaftliche Fakultät der Universität Innsbruck

Nr. 440 Offenes Verfahren: Trockenbau- und Fliesenlegerarbeiten für die Einsatzzentrale der Feuerwehr und der Bergrettung Schwaz

Nr. 440 Nicht offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung sowie maschinelle und elektrotechnische Ausrüstung der Vakuumstation für die Erschließung des Gewerbegebietes Weißhaus in Pinswang

Nr. 414 • Gemeinde Patsch

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle

eines Gemeindearbeiters/einer Gemeindearbeiterin

Bei der Gemeinde Patsch gelangt die Stelle eines Gemeindearbeiters/einer Gemeindearbeiterin (voll- oder teilbeschäftigt) zur Ausschreibung.

Anstellungserfordernisse: körperliche und geistige Eignung, einwandfreier Leumund, Führerschein B und C, abgeleiteter Grundwehr- oder Zivildienst. Eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung (Elektriker, Installateur, Schlosser, Tischler, etc.) wäre von Vorteil.

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeindevertragsbedienstetengesetzes.

Interessierte Personen können ihre schriftlichen Bewerbungen unter Beischluss der üblichen Unterlagen innerhalb von 14 Tagen im Gemeindeamt Patsch, Dorfstraße 22, A-6082 Patsch, einbringen.

Patsch, 3. April 2008

Für die Gemeinde Patsch: Bgm. Burghard Tollinger

Nr. 415 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung I

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin

An der Klinischen Abteilung für Herzchirurgie gelangt frühestens ab 1. Mai 2008, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Sekundararzt/-ärztin zur Besetzung.

Aufgaben:

- Betreuung der Patienten der Station, Ansprechpartner für die Angehörigen,
- kontinuierliches Bindeglied zwischen Ärzten, Patienten und Pflege,
- interdisziplinäre Vernetzung mit internen und externen Institutionen.

Qualifikation:

- abgeschlossene Ausbildung zum Allgemeinmediziner (jus practicandi),
- Erfahrung mit Patienten die aus der Intensivmedizin kommen ist erwünscht,
- Erfahrung mit Patienten- und Angehörigengesprächen.

Bewerbungen sind bis spätestens 23. April 2008 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000350; **Vakanz:** 30017795.
Innsbruck, 31. März 2008

Nr. 416 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung I

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin gelangt frühestens ab 2. Juni 2008, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 30. April 2008, 12 Uhr, in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000351; **Vakanz:** 30012903.
Innsbruck, 2. April 2008

Nr. 417 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung II

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin

An der Neuro-Urologischen Ambulanz (Leiter: Univ.-Prof. Dr. H. Madersbacher) der Univ.-Klinik für Neurologie gelangt frühestens ab 2. Juni 2008, befristet auf 18 Monate (diese Stelle ist für 18 Monate auf die urologische Ausbildung anrechenbar) die Position eines Ausbildungsarztes/einer Ausbildungsärztin zur Besetzung.

Anforderungen: Urologische Vorkenntnisse und Vorerfahrung sind erwünscht, insbesondere Grundkenntnisse der Urodynamik.

Bewerbungen sind bis spätestens 30. April 2008 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken, Erdgeschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Für weitere Auskünfte steht Herr Prof. Dr. Madersbacher (belmut.madersbacher@tilak.at) zur Verfügung.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Gabriele Forster M.Sc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000348; **Vakanz:** 30010329.
Innsbruck, 31. März 2008

Nr. 418 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung II

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin (Beschäftigungsausmaß 50%)

An der Univ.-Klinik für Neurologie gelangt frühestens ab 5. Mai 2008, eine befristete Vertretungsstelle als Ausbildungsarzt/-ärztin mit einem Beschäftigungsausmaß von 50% zur Besetzung. Bevorzugt werden Bewerber/innen mit klinischer und/oder wissenschaftlicher Vorerfahrung.

Bewerbungen sind bis spätestens 30. April 2008 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken, Erdgeschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Gabriele Forster M.Sc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000349; **Vakanz:** 30006267.
Innsbruck, 31. März 2008

Nr. 419 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIc-17/4251/36

VERORDNUNG
der Landesregierung vom 2. April 2008
über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe
im Gebiet des Tourismusverbandes Pillerseetal

Aufgrund des § 6 Abs. 2 bis 4 des Tiroler Aufenthaltsabgabegesetzes 2003, LGBl. Nr. 85, wird nach Anhören der Marktgemeinde Fieberbrunn und der Gemeinden Hochfilzen, St. Jakob in Haus, St. Ulrich am Pillersee und Waidring verordnet:

§ 1

Für das Gebiet des Tourismusverbandes Pillerseetal wird die Aufenthaltsabgabe je Nächtigung mit € 1,50 festgesetzt.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt mit 1. Mai 2008 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Landesregierung Bote für Tirol Nr. 354/2003 außer Kraft.

Der Landeshauptmann: van Staa
Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 420 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 4u-9167

VERORDNUNG
über den Abschuss von Birkwild

Aufgrund des § 38 a Abs. 3 des Tiroler Jagdgesetzes 2004, LGBl. Nr. 41/2004, geändert durch LGBl. Nr. 9/2008 (kurz: TJG 2004), wird der Abschuss von Birkwild für das Jagdjahr 2008/2009 von der Bezirkshauptmannschaft Landeck als Jagdbehörde I. Instanz wie folgt verordnet:

§ 1

Unter Bedachtnahme auf die 5. Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004 wird die Anzahl der im Bezirk Landeck für das Jagdjahr 2008/2009 maximal zulässigen Abschüsse von Birkwild mit 81 Stück festgelegt.

§ 2

Die Aufteilung auf die einzelnen Jagdreviere erfolgt auf Grundlage der von den Jagdübungsberechtigten im abgelauenen Jagdjahr gemeldeten Bestände und unter Beachtung des § 1 der 5. Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004. Im Jagdjahr 2008/2009 werden die Abschüsse von Birkwild in den einzelnen Hegebereichen wie folgt aufgeteilt:

Hegebereich Juen Josef: 5 Stück

- Eigenjagd Schönwies-Schattseite: 1 Stück
- Eigenjagd Alpe Larsenn: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Garseil-Starktal: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Zammerberg: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Zammerloch: 1 Stück

Hegebereich Birlmair Artur: 4 Stück

- Genossenschaftsjagd Fließ – linkes Innufer: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Landeck: 1 Stück
- Eigenjagd Falthalpe: 1 Stück
- Eigenjagd Verbeilalpe: 1 Stück

Hegebereich Siess Reinhold: 7 Stück

- Eigenjagd AG Grins: 1 Stück
- Eigenjagd Alpe Kleingfall: 1 Stück
- Eigenjagd Alpe Großgfall: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Strengen: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Schnann und Eigenjagd Ganatsch: 2 Stück
- Genossenschaftsjagd Flirsch: 1 Stück

Hegebereich Öttl Paul: 11 Stück

- Genossenschaftsjagd Pettneu: 2 Stück
- Genossenschaftsjagd St. Anton Südseite: 2 Stück
- Genossenschaftsjagd St. Anton Sonnseite: 1 Stück
- Eigenjagden Rossfall und Moostalalpe: 1 Stück
- Eigenjagd Tanunalpe: 1 Stück
- Eigenjagden Ferwall: 2 Stück
- Eigenjagd Alpe Maroi: 1 Stück
- Eigenjagd Alpe Arlberg: 1 Stück

Hegebereich Schmid Hubert: 5 Stück

- Eigenjagd Stiel Medrig: 1 Stück
- Eigenjagd Gampertun: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Stapf-Versing: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd See: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Kappl-Nordost: 1 Stück

Hegebereich Ladner Walter: 7 Stück

- Eigenjagd Visnitz: 1 Stück
- Eigenjagd Schmidhochmais: 1 Stück
- Eigenjagd Vesul: 1 Stück
- Eigenjagd Diasalpe: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Kappl-Durrieh: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Kappl-Nordwest: 2 Stück

Hegebereich Kathrein Rudolf: 11 Stück

- Eigenjagd Bodenalpe: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Ischgl: 4 Stück
- Eigenjagd Alpe Larein: 1 Stück
- Eigenjagd Alpe Mutta und Eigenjagd Alpe Matnal: 1 Stück
- Eigenjagd Agrargemeinschaft Mathon: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Galtür: 3 Stück

Hegebereich Stadlwieser Wolfgang: 5 Stück

- Genossenschaftsjagd Fließ rechtes Innufer: 2 Stück
- Genossenschaftsjagd Kaunerberg: 2 Stück
- Genossenschaftsjagd Kauns: 1 Stück

Hegebereich Hafele Reinhard: 8 Stück

- Eigenjagd Birgalpe: 6 Stück
- Genossenschaftsjagd Kaunertal: 2 Stück

Hegebereich Mair Gerhard: 4 Stück

- Genossenschaftsjagd Fendels: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Ried: 1 Stück
- Eigenjagd Staatsjagd Tösens: 1 Stück
- Eigenjagd Tösner Bergele: 1 Stück

Hegebereich Schalber Alois: 5 Stück

- Eigenjagd Lader Heuberg: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Fiss: 2 Stück
- Genossenschaftsjagd Serfaus: 2 Stück

Hegebereich Pinzger Egon: 9 Stück

- Eigenjagd Radurschl der ÖBF: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Pfunds-Greit: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Pfunds-Wand: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Pfunds-Kobl-Hengst: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Pfunds-Heuberg: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Spiss: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Nauders I: 1 Stück
- Genossenschaftsjagd Nauders II: 1 Stück
- Eigenjagd Nauders-Tief-Pazal: 1 Stück

§ 3

Aufgrund der morphologischen und der gegebenen und zu erwartenden meteorologischen Verhältnisse wird festgelegt, dass

die Abschüsse von Birkwild nur in der Zeit vom 10. Mai 2008 bis 24. Mai 2008 zulässig sind.

§ 4

Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung stellen eine Verwaltungsübertretung gemäß § 70 Abs. 1 lit. I des Tiroler Jagdgesetzes 2004 dar und sind von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 4.500,- zu bestrafen.

§ 5

Diese Verordnung tritt am 15. April 2008 in Kraft.

Landeck, 31. März 2008

Der Bezirkshauptmann: Maaß

Nr. 421 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 4u-9167

VERORDNUNG

über die Änderung der Verordnung über den Abschuss von Birkwild

Die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 31. März 2008, Zl. 4u-9167, betreffend den Abschuss von Birkwild für das Jagdjahr 2008/2009 wird wie folgt geändert.

§ 1

Der § 2 „Hegebereich Mair Gerhard“ hat wie folgt zu lauten:

Hegebereich Mair Gerhard: 4 Stück

Genossenschaftsjagd Fendels: 1 Stück

Genossenschaftsjagd Ried: 1 Stück

Eigenjagd Staatsjagd Tösens: 1 Stück

Eigenjagd Staatsjagd Eggele: 1 Stück

§ 2

Die §§ 1, 3 und 4 der Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 31. März 2008, Zl. 4u-9167, bleiben unverändert.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 15. April 2008 in Kraft.

Landeck, 4. April 2008

Der Bezirkshauptmann: Maaß

Nr. 422 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-216/3-1

VERORDNUNG

über die Einleitung des Baulandumlegungs- verfahrens „Trankhütte II“ in der Gemeinde Roppen

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, das Baulandumlegungsverfahren „Trankhütte II“ in der Gemeinde Roppen ein.

Vom Baulandumlegungsverfahren betroffen sind folgende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 80107 Roppen: EZ 399 – Gst. 1342/2 (Teilfläche), EZ 11 – Gst. 1341/1 (Teilfläche), EZ 154 – Gste. 1670 (Teilfläche) und 1671 (Teilfläche), EZ 146 – Gst. 3181 (Teilfläche).

Im Sinn der Bestimmungen des § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, wird darauf hingewiesen, dass außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 6010 Innsbruck) geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 31. März 2008

Für das Amt der Landesregierung: Salchner

Nr. 423 • Bezirkshauptmannschaft Imst • 1c-97/2007-08

VERORDNUNG

Gemäß § 110 Abs. 7 in Verbindung mit § 115 Abs. 2 und 116 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991, LGBl. Nr. 84, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 56/1999, werden im Unterrichtsyear 2007/08 an der Volksschule Stams und an der Hauptschule Stams wegen Unbenutzbarkeit des Schulgebäudes die Tage vom 2. bis einschließlich 4. Juli 2008 für schulfrei erklärt.

Von der Einbringung der für schulfrei erklärten Tagen wird abgesehen.

Imst, 3. April 2008

Der Bezirkshauptmann: Waldner

Nr. 424 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/325

VERORDNUNG

des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Daddy ohne Plan“

(Buena Vista Austria GmbH, 3.020 Laufmeter);

„Schmetterling und Taucherglocke“

(Polyfilm Filmverleih, 3.059 Laufmeter);

„Run, Fatboy, Run“ (Warner Bros, 2.746 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Darum“ (Filmladen, 2.623 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Untraceable“ (UIP, 2.771 Laufmeter);

„Shutter – sie sehen dich“

(Centfox Film GmbH, 2.342 Laufmeter).

Innsbruck, 31. März 2008

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 425 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

KUNDMACHUNG

betreffend den Kollektivvertrag für die Arbeiter in landwirtschaftlichen Genossenschaften und deren Verbände

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 42/2002, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund wurde am 6. März 2008 ein Kollektivvertrag für die Arbeiter in landwirtschaftlichen Genossenschaften und deren Verbände abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag ist am 1. April 2008 in Kraft getreten.

Innsbruck, 2. April 2008

Für die Obereinigungskommission: Der Vorsitzende: Krösbacher

Nr. 426 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-9-2/19-19 vA

KUNDMACHUNG
der Tiroler Landesregierung betreffend den Gegenstand und die Bezugsquellen
der bautechnischen Richtlinien laut den Anlagen 1 bis 8 der Technischen Bauvorschriften 2008
sowie der technischen Regelwerke, auf die in diesen bautechnischen Richtlinien Bezug genommen wird

Gemäß § 38 der Verordnung der Landesregierung über die bautechnischen Erfordernisse für bauliche Anlagen sowie über Inhalt und Form des Energieausweises – Technische Bauvorschriften 2008, LGBl. Nr. 93/2007, werden der Gegenstand und die Bezugsquellen der bautechnischen Richtlinien laut den Anlagen 1 bis 8 sowie die technischen Regelwerke, auf die in diesen bautechnischen Richtlinien Bezug genommen wird, kundgemacht.

Gegenstand	Ausgabe	Bezugsquelle
OIB-Richtlinie 1: Mechanische Festigkeit und Standsicherheit	April 2007	Österreichisches Institut für Bautechnik, Schenkenstraße 4, 1010 Wien
OIB-Richtlinie 2: Brandschutz	April 2007	Österreichisches Institut für Bautechnik, Schenkenstraße 4, 1010 Wien
OIB-Richtlinie 2.1: Brandschutz bei Betriebsbauten	April 2007	Österreichisches Institut für Bautechnik, Schenkenstraße 4, 1010 Wien
OIB-Richtlinie 2.2: Brandschutz bei Garagen, überdachten Stellplätzen und Parkdecks	April 2007	Österreichisches Institut für Bautechnik, Schenkenstraße 4, 1010 Wien
OIB-Richtlinie 3: Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz	April 2007	Österreichisches Institut für Bautechnik, Schenkenstraße 4, 1010 Wien
OIB-Richtlinie 4: Nutzungssicherheit und Barrierefreiheit	April 2007	Österreichisches Institut für Bautechnik, Schenkenstraße 4, 1010 Wien
OIB-Richtlinie 5: Schallschutz	April 2007	Österreichisches Institut für Bautechnik, Schenkenstraße 4, 1010 Wien
OIB-Richtlinie 6: Energieeinsparung und Wärmeschutz	April 2007	Österreichisches Institut für Bautechnik, Schenkenstraße 4, 1010 Wien
OIB-Leitfaden 2.6: Energietechnisches Verhalten von Gebäuden	April 2007	Österreichisches Institut für Bautechnik, Schenkenstraße 4, 1010 Wien
OIB-Richtlinie: Begriffsbestimmungen	April 2007	Österreichisches Institut für Bautechnik, Schenkenstraße 4, 1010 Wien
OIB-Richtlinie: Zitierte Normen und sonstige technische Regelwerke	Oktober 2007	Österreichisches Institut für Bautechnik, Schenkenstraße 4, 1010 Wien
ÖNORM B 1600: Barrierefreies Bauen - Planungsgrundlagen	2005-05-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
ÖNORM B 1800: Ermittlung von Flächen und Rauminhalten von Bauwerken	2002-01-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien

ÖNORM B 3806: Anforderungen an das Brandverhalten von Bauprodukten (Baustoffen)	2005-07-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
VORNORM, ÖNORM B 3807: Äquivalenztabelle - Übersetzung europäischer Klassen des Feuerwiderstandes von Bauprodukten (Bauteilen) in österreichische Brandwiderstandsklassen	2002-12-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
ÖNORM B 8110-2: Wärmeschutz im Hochbau - Teil 2: Wasserdampfdiffusion und Kondensationsschutz	2003-07-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
ÖNORM B 8110-3: Wärmeschutz im Hochbau - Teil 3: Wärmespeicherung und Sonneneinflüsse	1999-12-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
ÖNORM B 8110-4: Wärmeschutz im Hochbau - Betriebswirtschaftliche Optimierung des Wärmeschutzes	1998-09-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
ÖNORM B 8110-5: Wärmeschutz im Hochbau - Teil 5: Klimamodell und Nutzungsprofile	2007-08-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
ÖNORM B 8110-6: Wärmeschutz im Hochbau - Teil 6: Grundlagen und Nachweisverfahren - Heizwärmebedarf und Kühlbedarf	2007-08-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
ÖNORM B 8115-1: Schallschutz und Raumakustik im Hochbau - Teil 1: Begriffe und Einheiten	2002-02-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
ÖNORM B 8115-2: Schallschutz und Raumakustik im Hochbau - Teil 2: Anforderungen an den Schallschutz	2006-12-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
ÖNORM B 8115-3: Schallschutz und Raumakustik im Hochbau - Teil 3: Raumakustik	2005-11-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
ÖNORM EN 1990: Eurocode - Grundlagen der Tragwerksplanung	2003-03-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
ÖNORM EN 13779: Lüftung von Nichtwohngebäuden - Allgemeine Grundlagen und Anforderungen an Lüftungs- und Klimaanlage	2005-05-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
ÖNORM EN 13829: Wärmetechnisches Verhalten von Gebäuden - Bestimmung der Luftdurchlässigkeit von Gebäuden - Differenzdruckverfahren (ISO 9972:1996, modifiziert)	2001-05-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
VORNORM, ÖNORM H 5056: Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden - Heiztechnik-Energiebedarf	2007-08-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
VORNORM, ÖNORM H 5057: Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden - Raumlüftungstechnikenergiebedarf für Wohn- und Nicht-Wohngebäude	2007-08-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
VORNORM, ÖNORM H 5058: Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden - Kühlenergiebedarf	2007-08-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
VORNORM, ÖNORM H 5059: Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden - Beleuchtungsenergiebedarf	2007-08-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
ÖNORM M 7140: Betriebswirtschaftliche Vergleichsrechnung für Energiesysteme nach der erweiterten Annuitätenmethode - Begriffsbestimmungen, Rechenverfahren	2004-11-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien
ON-Regel 22000: Gebäude mit besonderen brandschutztechnischen Anforderungen (Hochhäuser)	2007-03-01	Österreichisches Normungsinstitut, Heinestraße 38, 1020 Wien

Die bautechnischen Richtlinien laut den Anlagen 1 bis 8 sowie die technischen Regelwerke, auf die in diesen bautechnischen Richtlinien Bezug genommen wird, werden für die Dauer ihrer Geltung bei der Abteilung Allgemeine Bauangelegenheiten des Amtes der Tiroler Landesregierung während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Innsbruck, 31. März 2008

Der Landesbauptmann: Van Staa

Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 427 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/412

VERLAUTBARUNG
Werttarif für Schlachtschweine
im Monat April 2008

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine für den Monat April 2008 mit € 1,70 pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 2. April 2008

Für den Landesbauptmann: Wallnöfer

Nr. 428 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/413

VERLAUTBARUNG
Werttarif für Nutzschweine
im zweiten Vierteljahr 2008

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Nutzschweine für das zweite Vierteljahr 2008 wie folgt festgesetzt (Nettopreise):
Ferkel bis zehn Wochen Stückpreis € 80,-
Läufer von elf Wochen bis 50 kg pro kg € 2,50
Schweine über 50 kg pro kg € 1,85

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 2. April 2008

Für den Landesbauptmann: Wallnöfer

Nr. 429 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIId-1064-1/58-2008

WIDERRUF
EINES OFFENEN VERFAHRENS
Baumeisterarbeiten
für die Funktionsadaptierung und Erweiterung
von Schloss Lengberg in Nikolsdorf

Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, A-6020 Innsbruck, Herrengasse 1–3, widerruft das offene Verfahren für die Baumeisterarbeiten zur Funktionsadaptierung und Erweiterung von Schloss Lengberg in Nikolsdorf/Osttirol, das im Boten für Tirol vom 5. März 2008, 189. Jahrgang, Stück 10/2008, unter der lfd. Nr. 279 veröffentlicht wurde.

Begründung: In Folge neuester Erkenntnisse musste die ursprüngliche Ausschreibung in wesentlichen Punkten (u. a. Abbrucharbeiten) überarbeitet und neu formuliert werden.

Die Ausschreibung wird neu ausgeschrieben.

Innsbruck, 4. April 2008

Für den Bauherren Land Tirol: Wastian

Nr. 430 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-B 178.53/3-2008

OFFENES VERFAHREN

Abbrucharbeiten

Baumumfang: Abbruch und Entsorgung des Objektes Ehammer, Gänleit 3, 6306 Söll, im Zuge der B 178 Loferer Straße (km 10,32).

Unterlagen: Die Anbotsunterlagen können ab Mittwoch, den 9. April 2008, unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4041 erhältlich.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 2. Mai 2008, um 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adresstikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, eingelangt sein, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 2. April 2008

Für die Landesregierung: Müller

Nr. 431 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-L 231.0/3-2008

OFFENES VERFAHREN

Straßenbauarbeiten

auf der L 231 Oberbergstraße (km 0,217 bis km 0,820)
BA 3 – Ausbau L 231 und Verbauung Oberberger Seebach

Baumumfang: Gegenstand des Projektes ist der Ausbau der L 231 Oberbergstraße von km 0,217 bis km 0,820, die Errichtung zweier Geschiebebecken, Herstellung eines Gehsteiges auf einer Kragplatte (Länge ca. 350 m) und die Errichtung von Brückentragwerken in Stahlbetonbauweise.

Unterlagen: Die Anbotsunterlagen können ab Mittwoch, den 9. April 2008, unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4041 erhältlich.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 2. Mai 2008, um 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adresstikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, eingelangt sein, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 4. April 2008

Für die Landesregierung: Müller

Nr. 432 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb3-B 179.0/62-2008

OFFENES VERFAHREN

Erneuerung der Rückhaltesysteme
auf der Plansewerkbrücke

im Zuge der B 179 Fernpassstraße (km 38,50)

Baumumfang: Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen die Erneuerung der Rückhaltesysteme (Leitwände und Leitschienen) auf der ca. 650 m langen Plansewerkbrücke in Reutte.

Verbunden damit ist die Erneuerung von ca. 600 lfm Randbalken sowie die Abdichtungs-, Betoninstandsetzungs- und Belagsarbeiten in den Rand- bzw. Kragarmbereichen der Brücke.

Unterlagen: Die Anbotsunterlagen können ab Freitag, den 11. April 2008, unter (<http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen>) heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4061 erhältlich.

Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 9. Mai 2008, um 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 4. April 2008
Für die Landesregierung: Enk

Nr. 433 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1402-5/10-2008

OFFENES VERFAHREN
gemäß § 46 Abs. 1 des BVergG 2006
im Unterschwellenbereich
Baumeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, Herrngasse 1–3, A-6020 Innsbruck.

Auftragsbezeichnung: Landwirtschaftliche Lehranstalt Imst.

Erfüllungsort: Meraner Straße 2 und 3 sowie Eduard-Wallnöfer-Platz 6, 6460 Imst.

Die Anbotsunterlagen sowie die nachfolgend angeführten Beilagen können ab sofort unter (www.tirol.gv.at/ausschreibungen) kostenlos im PDF-Format heruntergeladen, ausgedruckt und für die Angebotsabgabe verwendet werden:

a) Einladungsschreiben zur Angebotsabgabe, Angebotsschreiben mit Leistungsverzeichnis und den Angebotsbedingungen, Summenblatt, Sige-Plan, drei Pläne in DGW+PDF-Format, Beschriftungsschild für das Abgabeküvert, Pflichtenblatt für Datenträgeraustausch,

b) ÖNORM-LV-Datendatei (DTA) für Datenträgeraustausch.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 6. Mai 2008, 11 Uhr, in einem mit dem vorgesehenen Beschriftungsschild versehenen, verschlossenen Kuvert beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrngasse 1–3, 2. Stock, Zi.-Nr. 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 3. April 2008
Für das Land Tirol: Probst

Nr. 434 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1064-1/58-2008

OFFENES VERFAHREN
gemäß § 46 Abs. 1 des BVergG 2006
im Unterschwellenbereich
Baumeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, A-6020 Innsbruck, Herrngasse 1–3.

Auftragsbezeichnung: Schloss Lengberg – Funktionsadaptierung und Erweiterung.

Erfüllungsort: Nikolsdorf/Osttirol.

Die Anbotsunterlagen sowie die nachfolgend angeführten Beilagen können ab sofort unter (<http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen>) kostenlos im PDF-Format heruntergeladen, ausgedruckt und für die Angebotsabgabe verwendet werden:

a) Einladungsschreiben zur Angebotsabgabe, Angebotsschreiben mit Leistungsverzeichnis und den Angebotsbedingungen, Sige-Plan, Einreichpläne, Statikplan für Leistungsverzeichnis und Skizzen, Bescheide, Haustechnikangaben für das Leistungsverzeichnis, Beschriftungsschild für das Abgabeküvert, Pflichttenblatt für Datenträgeraustausch,

b) ÖNORM-LV-Datendatei (DTA) für den Datenträgeraustausch.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 5. Mai 2008, 11 Uhr, in einem mit dem vorgesehenen Beschriftungsschild versehenen, verschlossenen Umschlag beim Amt der Tiroler Landesregierung, Baubezirksamt Lienz, Amtsgebäude, Iseltaler Straße 1, 9900 Lienz, 1. Stock, Zi. 10, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 4. April 2008
Für das Land Tirol: Probst

Nr. 435 • Marktgemeinde Kundl

OFFENES VERFAHREN
im Unterschwellenbereich
Sanierung der Kundler Klamm

Auftraggeber: Marktgemeinde Kundl, Dorfstraße 11, 6250 Kundl, Tel. +43/(0)5338/7205, Fax +43/(0)5338/7290-30.

Leistungsumfang: Durchführung von umfangreichen geotechnischen Sicherungsmaßnahmen wie Ort beton- und Spritzbetonsicherungen, Ankerungen mit Gewi- und vorgespannten Ankern, Vernetzungen von Felsbereichen, Errichtung von Stein-schlagschutznetzen.

Ausführungszeitraum: Der vorläufige Zeitpunkt des Auftragsbeginnes ist Mai 2008. Der Zeitraum für die Abwicklung des Auftrages beträgt sechs Monate.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab 15. April 2008 ausschließlich in digitaler Form beim Ingenieurbüro Winklehner Geo Konsultanten gegen eine Schutzgebühr von € 100,- bezogen werden. Die vom AG verlangten Nachweise gemäß den §§ 70 ff BVergG sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Ansprechpartner sowie Einsichtnahme in die Projektunterlagen: Winklehner Geo Konsultanten, Ingenieurbüro für angewandte Geologie KEG, A-6065 Thaur bei Innsbruck, Moosgasse 38e, Tel. 05223/493494, Mobil: 0664/3030165, Internet: (www.winklehner.at), E-Mail: (b@winklehner.at)

Ort der Leistungserbringung: Projektgebiet Kundler Klamm in der Gemeinde Kundl.

Zuschlagskriterien: Der Zuschlag wird dem technisch und wirtschaftlich günstigsten Angebot erteilt.

Angebotsabgabe: bis spätestens 29. April 2008, 11 Uhr, bei der Gemeinde Kundl, 6250 Kundl, Dorfstraße 11, in einem verschlossenen Briefumschlag mit der Beschriftung „Angebot Sanierung Kundler Klamm – nicht öffnen!“. Die Angebote sind so rechtzeitig abzugeben oder per Post abzusenden, dass sie spätestens zum Ende der Angebotsfrist bei der Gemeinde Kundl vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Anbotseröffnung: unmittelbar nach Ablauf der Angebotsfrist bei der Gemeinde Kundl. Bieter dürfen der Anbotseröffnung beiwohnen.

Kundl, 4. April 2008
Der Bürgermeister: Heinrich Fuchs

Nr. 436 • Gemeinde Kappl

OFFENES VERFAHREN
Bautischlerarbeiten (Holz-/Holz-Alufenster)
für den Neubau des Dorfzentrums Kappl

Auftraggeberin: Gemeinde Kappl, Au 445, 6555 Kappl.

Ort der Leistungserbringung: Kappl.

Ausführungszeitraum: Herbst 2008.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können beim Bau- und Projektleitungsbüro Dipl.-Ing. Christoph Neier, Kirchgasse 3f, A-6063 Rum, Fax 0043/(0)512/57863927, schriftlich angefordert werden.

Der Kostenbeitrag beträgt € 36,- inkl. 20% MWSt.

Die Unterlagen auf CD werden nach Übermittlung der Einzahlungsbestätigung auf das Konto 120492253 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, ausschließlich auf dem Postweg übermittelt.

Beginn der Abholfrist: 9. April 2008.

Abgabetermin/-ort: Die Angebote sind bis spätestens Montag, den 5. Mai 2008, 9 Uhr, im Gemeindezentrum Kappl, Au 445, im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Angebot Holz-/Holz-Alufenster Dorfzentrum Kappl – nicht öffnen“ abzugeben.

Zeit und Ort der Angebotseröffnung: Die Angebotseröffnung erfolgt am Montag, den 5. Mai 2008, um 9.15 Uhr, im Frühmesswidum, Kappl 110; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Kappl, 4. April 2008

Für die Gemeinde Kappl: Bgm. Helmut Ladner

Nr. 437 • Gemeinde Kappl

OFFENES VERFAHREN
Schlosserarbeiten

für den Neubau des Dorfzentrums Kappl

Auftraggeberin: Gemeinde Kappl, Au 445, 6555 Kappl.

Ort der Leistungserbringung: Kappl.

Ausführungszeitraum: Oktober 2008.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können beim Bau- und Projektleitungsbüro Dipl.-Ing. Christoph Neier, Kirchgasse 3f, A-6063 Rum, Fax 0043/(0)512/57863927, schriftlich angefordert werden.

Der Kostenbeitrag beträgt € 36,- inkl. 20% MWSt.

Die Unterlagen auf CD werden nach Übermittlung der Einzahlungsbestätigung auf das Konto 120492253 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, ausschließlich auf dem Postweg übermittelt.

Beginn der Abholfrist: 9. April 2008.

Abgabetermin/-ort: Die Angebote sind bis spätestens Montag, den 5. Mai 2008, 9 Uhr, im Gemeindezentrum Kappl, Au 445, im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Angebot Schlosserarbeiten Dorfzentrum Kappl – nicht öffnen“ abzugeben.

Zeit und Ort der Angebotseröffnung: Die Angebotseröffnung erfolgt am Montag, den 5. Mai 2008, um 9.15 Uhr, im Frühmesswidum, Kappl 110; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Kappl, 4. April 2008

Für die Gemeinde Kappl: Bgm. Helmut Ladner

Nr. 438 • Gemeinde Kappl

OFFENES VERFAHREN
Tischlerarbeiten (Türen)

für den Neubau des Dorfzentrums Kappl

Auftraggeberin: Gemeinde Kappl, Au 445, 6555 Kappl.

Ort der Leistungserbringung: Kappl.

Ausführungszeitraum: November 2008 bis Jänner 2009.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können beim Bau- und Projektleitungsbüro Dipl.-Ing. Christoph Neier, Kirchgasse 3f, A-6063 Rum, Fax 0043/(0)512/57863927, schriftlich angefordert werden.

Der Kostenbeitrag beträgt € 36,- inkl. 20% MWSt.

Die Unterlagen auf CD werden nach Übermittlung der Einzahlungsbestätigung auf das Konto 120492253 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, ausschließlich auf dem Postweg übermittelt.

Beginn der Abholfrist: 9. April 2008.

Abgabetermin/-ort: Die Angebote sind bis spätestens Montag, den 5. Mai 2008, 9 Uhr, im Gemeindezentrum Kappl, Au 445, im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Angebot Tischlerarbeiten Dorfzentrum Kappl – nicht öffnen“ abzugeben.

Zeit und Ort der Angebotseröffnung: Die Angebotseröffnung erfolgt am Montag, den 5. Mai 2008, um 9.15 Uhr, im Frühmesswidum, Kappl 110; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Kappl, 4. April 2008

Für die Gemeinde Kappl: Bgm. Helmut Ladner

Nr. 439 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

OFFENES VERFAHREN
Beschichtungsarbeiten
(GZL 670093-0033-PB.T/08)

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Planen und Bauen, Region S, T, Vlb, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

Bauvorhaben: 6020 Innsbruck, Innrain 52d-f, Universität Innsbruck – Geisteswissenschaftliche Fakultät, UBI neu und Restrukturierung.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage der BIG (www.big.at) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien, möglich (E-Mail: big-bestellungen@auftrag.at, Tel. 01/7982525, Frau Frye-Brauner/Herr Fenz).

Rückfragen sind von 8–12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Planen & Bauen, Region S, T, Vlb, Frau Plattner, Tel. +43/(0)50244-5710, E-Mail: office.pb_stv@big.at zu richten.

Abgabetermin: 29. April 2008, 11 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 1. April 2008

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner

Ing. Gerhard Isser

Nr. 440 • Immobilien Schwaz GesmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN
im Unterschwellenbereich
Trockenbauarbeiten, Fliesenlegerarbeiten

Bauvorhaben: Einsatzzentrale Feuerwehr und Bergrettung Schwaz/Tirol.

Ausschreibende Stelle: Gharakhazadeh Sandbichler Architekten ZT GmbH, Westbahnstraße 26/4, A-1070 Wien, Tel. 01/5237999, Fax 01/5238782, E-Mail: office@gs-arch.at

Auftraggeber: Immobilien Schwaz GesmbH & Co KEG, Franz-Josef-Straße 2, 6130 Schwaz.

Baumanagement: Stadtbauamt Schwaz, Stadtbaumeister Arch. Dipl.-Ing. Paul Lochbihler, Bmstr. Ing. Hannes Obermair.

Leistungen: Trockenbauarbeiten (Innenwände, Vorsatzschalen und abgehängte Decken), Fliesenlegerarbeiten (Verlegung von Wand- und Bodenfliesen).

Leistungszeitraum: KW 5/2008 bis ca. KW 3/2009.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Die Unterlagen sind über das Portal <http://www.ausschreibung.at> gegen ein Entgelt von max. € 15,- herunterzuladen bzw. können gegen Nachweis der Einzahlung des Unkostenbeitrages in Papierform bei der ausschreibenden Stelle angefordert werden.

Kosten der Unterlagen: € 30,- (keine MWSt. enthalten).

Bankverbindung: Sparkasse Kufstein, Zweigstelle Kundl, BLZ 20506, Konto-Nr. 00200004752.

Kontaktperson: Architekt Bruno Sandbichler.

Beginn der Abholfrist: 9. April 2008, 8 Uhr.

Ende der Abholfrist: 23. April 2008, 10 Uhr.

Abgabetermin: 30. April 2008, 10 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Bauamt der Stadt Schwaz, Franz-Josef-Straße 2, 4. Stock, 6130 Schwaz.

Zeit der Angebotsöffnung: 30. April 2008, 10 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: Bauamt der Stadt Schwaz, Franz-Josef-Straße 2, 4. Stock, 6130 Schwaz.

Ende der Zuschlagsfrist: vier Monate.

Sonstige Informationen: Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen:

- Original-Leistungsverzeichnis, rechtsverbindlich gefertigt, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt,
- vom Anbieter erzeugter ÖNORM-Datenträger auf Diskette.

Schwaz, 2. April 2008

Für die Immobilien Schwaz GesmbH & Co KEG:
Mag. Christoph Holzer

schreibenden Stelle unter Angabe von Referenzen mit dazugehörigen Kontaktpersonen und Kontaktadressen für die Einladung zur Angebotslegung anmelden.

Auswahlkriterien: Für die Einladung zur Angebotsabgabe im nicht offenen Verfahren mit vorheriger Bekanntmachung werden nach Ablauf der Anmeldefrist Firmen ausgewählt, die aufgrund der wirtschaftlichen Bonität, der technischen Kompetenz und der Referenzen den Auftraggeber überzeugen.

Pinswang, 3. April 2008

Der Bürgermeister: Karl Wechselberger

GERICHTSEDIKTE

EDIKT

11 E 36/08d-3

An Herrn Michael Seebacher, zuletzt in 6020 Innsbruck, Schützenstraße 41, 3. Stock, Tür 2, ist in der Räumungsexekutionssache betreibende Partei Helmut Schroll gegen verpflichtete Partei Michael Seebacher, wegen Räumung der Beschluss vom 13. Februar 2008, GZ 11 E 36/08d, zuzustellen, mit dem die zwangsweise Räumung bewilligt worden ist.

Da der Aufenthalt der oben genannten Person unbekannt ist, wird Herr Dr. Karl Heiss, Rechtsanwalt in 6020 Innsbruck, Kaiserjägerstraße 4, zum Kurator bestellt, der sie auf ihre Gefahr und Kosten vertreten wird, bis sie selbst auftritt oder einen Bevollmächtigten nahmhaft macht.

Bezirksgericht Innsbruck, Abt. 11

25. März 2008

Nr. 441 • Gemeinde Pinswang

NICHT OFFENES VERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich

**Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung
sowie maschinelle und elektrotechnische Ausrüstung
der Vakuumstation für die Erschließung
des Gewerbegebietes Weißhaus**

Auftraggeber: Gemeinde Pinswang, A-6600 Pinswang, Unterpinswang 1b, Tel. 05677/8613, Fax 05677/8613-22,

E-Mail: amtsleiter@pinswang.tirol.gv.at

Ausschreibende Stelle: Dipl.-Ing. József B.Kiss, A-6600 Reutte, Knittelstraße 5, Tel. 05672/71341-19, Fax 05672/71341-20, E-Mail: office@ib-kiss.at

Leistungsumfang:

Vakuumkanalisation: ca. 1040 m DN 90–140,

Vakuumstation: Fertigarage 6 × 3 × 2,5 m,

Pumpleitung: ca. 470 m DN 100,

Freispiegelkanal: ca. 240 m DN 150,

Wasserleitung: ca. 1.630 m DN 100–150,

Straßenbau mit Asphaltierung: ca. 5.800 m².

Leistungszeitraum: Juni 2008 bis Juni 2011.

Teilnahmebedingungen: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits nachweislich in den letzten fünf Jahren ausgeführt haben. Die im BVergG 2006 §§ 70 ff angeführten Bieternachweise sind der Bewerbung beizulegen.

Anmeldung: Interessierte Firmen können sich schriftlich auf dem Postweg, per Fax oder E-Mail bis 24. April 2008 bei der aus-

MITTEILUNGEN

Felbertauernstraße Aktiengesellschaft

EINLADUNG

zur 46. ordentlichen Hauptversammlung

Die 46. ordentliche Hauptversammlung findet am Mittwoch, den 28. April 2007, um 15 Uhr, in Lienz, Albin-Egger-Straße 17, Verwaltungsgebäude der Felbertauernstraße AG, 1. Stock, Sitzungssaal, statt.

Tagesordnung:

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses 2007 mit dem Bericht des Vorstandes und des Aufsichtsrates und Beschlussfassung über das Jahresergebnis 2007;

2. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2007;

3. Bestellung des Abschlussprüfers für das Jahr 2008;

4. Festsetzung der Jahresvergütung für die Aufsichtsratsmitglieder.

Stimmberechtigt in dieser Hauptversammlung sind jene Aktionäre, die ihre Teilnahme bis spätestens 23. April 2008 beim Vorstand der Gesellschaft, p. a. Mag. Karl Poppeller, 9900 Lienz, Albin-Egger-Straße 17, anmelden und deren Organe bzw. Vertreter ihre Teilnahmeberechtigung an der Hauptversammlung durch Vorlage einer Vollmacht ihrer Körperschaft nachweisen.

Lienz, 7. April 2008

Der Vorstand der Felbertauernstraße AG:

Mag. Karl Poppeller e.h., Dipl.-HTL-Ing. Jörg Panzl e.h.

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck **P. b. b.**
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W **DVR 0059463**

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch
mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck